



**Gelsenkirchen**

Der Oberbürgermeister

Antrag	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.	
<b>14-20/3713</b>	

Antragsteller/in  
Herr Specht, AUF Gelsenkirchen

Antragsdatum  
28.10.2016

Beratungsfolge	Sitzungstermine Top	Zuständigkeiten
<b>Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz</b>	<b>15.11.2016</b>	4 <i>1 = Anhörung 2 = mitbeteiligt bei der Vorberatung 3 = federführende Vorberatung 4 = Entscheidung</i>

Betreff

**Gefahren durch Untertageverbringung von Reststoffen und PCB unter Tage - Diskussion der neusten Erkenntnisse**

Inhalt des Antrags

Herr Jan Specht, AUF Gelsenkirchen, beantragt für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz den Tagesordnungspunkt

**„Gefahren durch Untertageverbringung von Reststoffen und PCB unter Tage - Diskussion der neusten Erkenntnisse“**

in die Tagesordnung aufzunehmen.

Begründung:

Der Landesarbeitskreis hat mittlerweile umfangreiche Ergebnisse online gestellt, insbesondere den Zwischenbericht vom Juni 2016, die aufgrund der möglichen Auswirkungen auf Gelsenkirchen eine Diskussion erfordern.

Ein zentraler Punkt ist dabei die Grubenwasserhaltung. Trotz der nachweislichen Gefahr für das Trinkwasser und der Einleitung von PCB in Oberflächengewässer setzt die RAG ihr Grubenwasserkonzept weiter um und dies, obwohl Anfang 2014 u.a. von Landesumweltminister Rimmel verkündet wurde, dass der Grubenwasseranstieg gestoppt wurde. Da dies auch für die ehemalige Zeche Hugo zutrifft, muss dies diskutiert werden.

Außerdem wird zu klären sein, warum weder der Gutachtenentwurf noch sonstige Unterlagen der für Ende September angekündigten Arbeitskreis-Sitzung online gestellt wurden.

